

## **Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 26. Februar 2019**

### **Eckpunkte der Vermögensbewertung bei der NKHR-Umstellung**

Aufgrund der NKHR-Umstellung ist zum 01.01.2020 eine Eröffnungsbilanz zu erstellen. Um diese Bilanz erstellen zu können, muss das gesamte Vermögen der Gemeinde (z.B. gemeindeeigene Grundstücke, Gebäude, Spielplätze, Straßen/ Feldwege etc.) erfasst und bewertet werden. Die Bewertung wurde von der Kämmerei in Zusammenarbeit mit der Fachfirma ReweCon durchgeführt, sodass die Eckpunkte der Vermögenserfassung und –bewertung nun feststehen. Nach ausführlicher Darstellung der Vorgehensweise und der entsprechenden Ergebnisse, beschließt der Gemeinderat einstimmig die Eckpunkte der Vermögenserfassung und –bewertung.

### **Stromliefervertrag 2020-2022**

Im widerkehrenden Turnus nimmt die Gemeinde an Bündelausschreibung für den kommunalen Strombedarf teil. Da der aktuelle Stromvertrag zum 31.12.2019 ausläuft ist eine erneute Teilnahme an einer Bündelausschreibung notwendig. Die Bündelausschreibung für den Zeitraum ab 2020 hat eine feste Laufzeit von 3 Jahren. Durch die Teilnahme an der Ausschreibung besteht Rechtssicherheit und voraussichtlich wird auch ein positiver Preiseffekt erzielt. Aktuell besteht die Möglichkeit, bei der Bündelausschreibung auf Ökostrom zu verzichten, stattdessen aber die Bildungsstandorte Kindergärten und Schule aus der Bündelausschreibung heraus zu nehmen und mit dem sogenannten regionalen „Bienenstrom“ der Stadtwerke Nürtingen zu versorgen. Der „Bienenstrom“ ist eine Kooperation der Stadtwerke Nürtingen zusammen mit dem Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Bezogen wird Ökostrom und zusätzlich fließt 1 Cent / kWh als Blühhilfe-Beitrag in ökologische Projekte. Der Fokus der geförderten Projekte liegt auf der Unterstützung der biologischen Vielfalt im Bereich der Bienen, Wildbienen und dem blühenden Lebensraum. Ein Bissinger Landwirt ist bereits mit einer Fläche an diesem Projekt beteiligt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vorgehensweise der Teilnahme an der Bündelausschreibung und die Versorgung der Bildungseinrichtungen mit „Bienenstrom“ als Pilotprojekt. Der Ökostromanteil beläuft sich somit auf rund 30 %.

### **Bestätigung der Kommandantenwahl der Feuerwehr Abt. Ochsenwang**

Da die Amtszeit des Feuerwehrabteilungscommandanten der Abteilung Ochsenwang am 28.04.2019 endet, fanden am 05.02.2019 die Wahlen zur Bestimmung des Abteilungscommandanten sowie dessen Stellvertreter statt. Seit 2009 ist Herr Ralf Fedderau der Abteilungscommandant der Ochsenwanger Wehr und stellte nun seinen Posten zur Verfügung. Um der guten Jugendarbeit Rechnung zu tragen und um einen Umbruch einzuleiten, wurde der bisherige stellvertretende Abteilungscommandant Matthias Dangel in geheimer Wahl gewählt. Als sein Stellvertreter wurde Ralf Fedderau gewählt. Sowohl Herr Dangel als auch Herr Fedderau verfügen über die notwendigen persönlichen und fachlichen Voraussetzungen. Der Gemeinderat stimmte der Wahl von Herrn Dangel als Abteilungscommandant und Herrn Fedderau als sein Stellvertreter zu, sodass die Bestellung der beiden durch den Bürgermeister in der kommenden Hauptversammlung erfolgen kann. Die neue Amtszeit beginnt am 29.04.2019 und endet am 28.04.2024.

### **Vorbereitung der Europa- und Kommunalwahl am 26. Mai 2019**

Auf Grund der anstehenden Europa- und Kommunalwahl am 26. Mai 2019 wurde durch den Gemeinderat die Aufteilung der Gemeinde in drei Wahlbezirke (Nördlicher Ortsteil von Bissingen, Südlicher Ortsteil von Bissingen und Ochsenwang) mit den dazugehörigen Wahlräumen in den Zimmern 0.1 und 0.2 sowie den großen Sitzungssaal im Rathaus in Bissingen und dem Verkaufsraum im Erdgeschoss des alten Rathauses in Ochsenwang beschlossen. In den Gemeindevwahlausschuss wurden Sarah Neckernuß, Andreas Reichert, Carolin Muckenfuß, Astrid Leipner, Ingeborg Cebulla-Leibold und Uli Pangerl gewählt.

### **Neukonzeption des Blumenschmuckwettbewerbs**

Im vergangenen Jahr fand kein Blumenschmuckwettbewerb statt, da auf Grund von gesetzlichen Änderungen (v.a. Datenschutzgrundverordnung) einige Neuerungen notwendig waren. Daher wurde der Blumenschmuckwettbewerb im Gesamten in Kooperation mit dem Obst- und Gartenbauverein und der Gärtnerei Oettle neu konzipiert. Zukünftig wird es ein Anmeldeverfahren geben, bei dem sich die Teilnehmer für alle zukünftigen Blumenschmuckwettbewerbe anmelden. Sollte ein Bürger nicht mehr teilnehmen wollen, muss er sich ausdrücklich abmelden. Um die Hürde der Anmeldung für die Teilnehmer zu minimieren, erhält jeder, der seine Anmeldung abgibt, einen Gutschein zur Abholung eines Pflanzsets als sogenanntes Starterset um Wert von 15 € bei der Gärtnerei Oettle. Dieses Pflanzset wird eigens für den Blumenschmuckwettbewerb kreiert. Eine weitere Neuerung ist die Festlegung eines Sonderthemas, dessen Erfüllung mit in die Bewertung mit einfließt, während alle anderen Bewertungskriterien gleichbleiben. Das Sonderthema für den Blumenschmuckwettbewerb 2019 lautet „Wir feiern! 1250 Jahre in den Farben Rot und Weiß“ und für 2021 wurde das Thema „bienen- und Insektengerechte Bepflanzung“ festgelegt. Die letzte große Veränderung ist die Honorierung der Leistungen. Zukünftig werden Preise für die Plätze 1-3 ausgelobt (Gutscheine der Gärtnerei Oettle im Wert vom 100 €, 75 € und 50 €).

Alle Änderungen hinsichtlich der Konzeption des Blumenschmuckwettbewerbs wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

### **Bauvorhaben**

Auf der Tagesordnung standen mehrere Stellungnahmen zu folgenden Baugesuchen:

- Vordere Straße: Modernisierung eines Wohnhauses unter Ausbau des Dachgeschosses
- Im Kronegarten: Errichtung einer Überdachung an einer bestehenden Garage zur Lagerung von Gerätschaften.

### **Bekanntgaben / Anfragen**

Es folgten Bekanntgaben sowie Anfragen aus der Mitte des Gemeinderats.

Die Sitzung wurde im Anschluss nichtöffentlich fortgeführt.